



Kollwentz



2020 Blaifränkisch Point - Kollwentz/Römerhof

FAL96

In dieser reinen Südlage bringt der Blaifränkisch auf kalkhaltigem Lehm Boden eine kleine Ernte an charaktervollem, extraktreichem Wein. Er besticht durch seine schöne Brombeerfrucht und kräftige Würze.

Falstaff: "Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, dezente Randaufhellung. Feine Nuancen von Lakritze, schwarze Waldbeeren, floraler Hauch, zart nach Mandarinen und Kräutern, attraktives Bukett. Saftig, rassig und frisch, rote Kirschen, zarte Süße, präzise Tannine, mineralisch und lange anhaftend, gutes Entwicklungspotenzial, braucht noch einige Jahre zur Perfektion."



Kollwentz, Anton

Das Weingut Kollwentz-Römerhof ist nachweislich seit 1775 im Besitz der Familie Kollwentz. Vater Anton und Sohn Andi Kollwentz sind wahre Allrounder. Ihr Name steht für kräftige Rotweine, würzigen Sauvignon blanc, hochreife Chardonnays und exzellente Süßweine. Anton Kollwentz, der Senior, ist der Pionier des Cabernet Sauvignon in Österreich und hat durch seine Falstaff-Siege 1984 und 1985 einen regelrechten Cabernet-Boom ausgelöst. Das Rotwein Sortiment wird von Blaifränkisch und Zweigelt dominiert. Besondere Beachtung verdient der Sauvignon Blanc von der Riede Steinmühle und zu guter Letzt ist mit der Sorte Chardonnay (Ried Tatschler) bei jeder Burgunderverkostung im Spitzenfeld zu rechnen.

ÖSTERREICH

Neusiedlersee-Hügelland

Die Lage zwischen Leithagebirge und Neusiedlersee ist eine glückliche klimatische Kombination, die eine Vielfalt von Weintypen hervorbringt. Auf einer Anbaufläche von 3.576 Hektar, deren Boden sich durch eine Mischung aus Löss, Sand und Schwarzerde mit teilweise steinigem Anteil auszeichnet, wachsen Welschriesling, Grüner Veltliner, Weißburgunder, Neuburger, Zweigelt und Blaifränkisch.

Die für das Weinbaugeniebiete auszeichnende Spezialitäten sind Sauvignon Blanc, Gelber Muskateller, Chardonnay und Cabernet Sauvignon.

Die angesehensten Weine des Weinbaugeniebietes Neusiedlersee-Hügelland sind Weißburgunder, Chardonnay, Blaifränkisch. Seit September wurde für das Weinbaugeniebiete Neusiedlersee-Hügelland die Herkunftsbezeichnung Leithaberg DAC definiert, wobei die Weine strengeren Auflagen genügen müssen.

Der rote "Leithaberg" stammt aus der Sorte Blaifränkisch, wobei ein Verschnitt mit maximal 15% Zweigelt, St. Laurent oder Pinot Noir möglich ist. Der weiße "Leithaberg" kann aus den Rebsorten Weißburgunder, Chardonnay, Neuburger und/oder Grüner Veltliner vinifiziert werden.